

Langmatz

Kapazitäten deutlich ausgeweitet

[21.03.2024] Der deutsche Spezialist für Glasfaser-Infrastruktur Langmatz hat seine Produktionskapazitäten deutlich erweitert, um mit der stark gestiegenen Nachfrage Schritt zu halten.

In Deutschland wird der Ausbau von Glasfaser- und 5G-Netzen so schnell vorangetrieben wie nie zuvor. Im Jahr 2023 wurden laut einer TK-Marktanalyse mehr als 13 Milliarden Euro in den Ausbau von schnellen Glasfaser- und 5G-Netzen investiert – ein neuer Rekord in der Branche. Dies hat zu einer starken Nachfrage nach den Produkten von Langmatz, einem Hersteller von Infrastrukturkomponenten für FTTX-Glasfasernetze, geführt. Das Unternehmen reagierte nach eigenen Angaben mit einer deutlichen Ausweitung seiner Produktionskapazitäten.

Leonhard Reitzner, einer der Geschäftsführer von Langmatz erklärt: „Um der steigenden Nachfrage angesichts des beschleunigten Ausbaus der Breitbandnetze gerecht zu werden, haben wir unsere Produktionslinien in Rekordzeit optimiert, damit wir unsere Kunden schneller mit gleichbleibend hoher Qualität beliefern können.“ Die Investitionen in die Produktionserweiterung belaufen sich nach den Worten von Reitzner auf rund sechs Millionen Euro. Die Maßnahmen umfassen Verbesserungen in der Spritzgusstechnik, Logistik und Robotertechnik, die zu einer deutlichen Leistungssteigerung führen. Langmatz lege großen Wert auf Kundenzufriedenheit. „Unsere Zuverlässigkeit ist die Basis für das Vertrauen unserer Kunden, ihre Projekte mit Zuversicht voranzutreiben“, betont Reitzner. Das Unternehmen aus Garmisch-Partenkirchen bietet ein umfassendes Portfolio für den Ausbau von FTTX-Glasfaser- und FTTH-5G-Netzen und gilt als einer der führenden Infrastrukturanbieter in Europa.

(al)

Video über den Ausbau der Produktionskapazitäten bei Langmatz.

Stichwörter: Breitband, Langmatz,